



Dokumentation



Von GKV zu GKV – Praxiserfahrungen aus erster Hand

Höhere Wertschöpfung für GKV durch mehr Datentransparenz

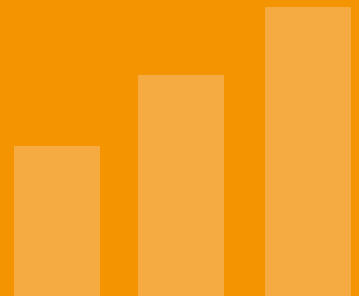


1. GFS-Forum

23. September 2009

Renaissance Hotel

Köln





Sehr geehrte Damen und Herren,

am 23. September 2009 haben wir in Köln das 1. GFS-Forum veranstaltet. Unser Ziel war, den Austausch von Praxiserfahrungen unter den verschiedenen Kassen anzustoßen. Die unterschiedlichen Vorträge unserer langjährigen Kunden gaben nicht nur interessante Einblicke, sondern regten vor allem auch zu fruchtbaren Diskussionen an. Über 50 Teilnehmer tauschten Gedanken zu aktuellen Themen aus und riefen sogar zu gemeinsamen Aktionen auf.

Die Begegnung auf einer gemeinsamen und neutralen Plattform, die Möglichkeit, sich dabei auszutauschen und wertvolle Hinweise und Informationen mitzunehmen – all dies wurde uns in den vielen Rückmeldungen begeistert als Highlight des Events genannt.

Wir wollen an dieser Stelle auch den vielen Referenten herzlichst danken, die den Teilnehmern einen fundierten und ehrlichen Einblick in ihre Arbeit mit GFS-Online gegeben haben.

In dieser Dokumentation haben wir für Sie die wichtigsten Inhalte der Vorträge in kompakter Form zusammengefasst. Im zweiten Teil der Dokumentation erhalten Sie zudem einen kurzen Überblick über die verschiedenen Tools von GFS-Online.

Die vielen überaus positiven Rückmeldungen haben uns bestärkt, auch im kommenden Jahr wieder ein GFS-Forum zu veranstalten. Wir dürfen Sie heute schon dazu einladen, im Kollegenkreis brandaktuelle Inhalte zu diskutieren, Praxiserfahrungen auszutauschen und sich über die neuesten GFS-Entwicklungen zu informieren. Den Termin für das 2. GFS-Forum werden wir Anfang 2010 bekanntgeben.

Herzlichst, Ihr

Dr. Jamshid Javdani
Geschäftsführer der GFS GmbH

Ihre Experten für erfolgreiches Datenmanagement im Gesundheitswesen



Aus der Praxis für die Praxis

10:00 **Willkommen!** Empfang und Begrüßung bei Kaffee und Snacks



10:30 **GFS – Flexible, innovative Lösungen für GKV**
Unternehmenshintergründe und -aussichten,
Philosophie und Nutzen von GFS-Online
Dr. Jamshid Javdani, Geschäftsführer der GFS GmbH



11:00 **Schnelle Analyse im Arzneimittelsortiment und Generikamarkt**
Probleme identifizieren und vermeiden mit GFS-Online_Analyzer
Harald Dahlke – Unternehmensplanung,
BKK Deutsche Bank AG



11:45 **Ökonomisierung der Abrechnungsprüfung**
nach § 106a SGB V aus Sicht einer gesetzlichen Krankenversicherung
Birgit Riegel – Abteilungsleiterin Vertragsmanagement,
HEK-Hanseatische Krankenkasse



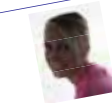
12:30 **Lunch** und Live-Präsentation an mehreren Stationen

14:00 **Mit aktuellen Zahlen wirkungsvoll verhandeln**
Umsetzung von Rabattverträgen mit pharmazeutischen
Herstellern aus Sicht der BARMER mit GFS-Online_Reporting
Stefan Ceresato – Sachgebietsleiter Apotheken, Arznei- und
Hilfsmittelmanagement, BARMER Ersatzkasse



15:00 **Kaffeepause**

15:30 **AIS – Artikelinformationssystem von GFS**
Prozessverbesserung und Optimierung der Arzneimittelkostensteuerung
durch performante Informationssysteme
Angela Sprenger – Produktbereich Arzneimittel,
Hamburg Münchener Krankenkasse



15:50 **AIS – Artikelinformationssystem von GFS**
Wertschöpfung Artikelinformationssystem – Optimierung von
Arzneimittelkostensteuerung und Versichertenberatung
Stefanie Eikel – Fachexpertin Arzneimittelmanagement,
Siemens Betriebskrankenkasse



16:30 **Optimierung der Prüfprozesse aus Sicht der BKK MOBIL OIL**
Innovative Softwarelösungen effizient nutzen
Andreas Sommer – Referent Bereich Verträge (Team Arznei- und
Hilfsmittelversorgung),
Margit Springer – Bereich Verträge „Arznei- und
Hilfsmittelversorgung“,
BKK MOBIL OIL

17:00 **bis 18:00 Uhr** Austausch, Diskussion & Live-Präsentation an mehreren Stationen

Die Dokumentation

Über die GFS GmbH

Das Unternehmen

Die GFS GmbH übernimmt das Datenmanagement rund um Arzneimittelabrechnungen für Kostenträger im Gesundheitswesen und entwickelt intelligente, maßgeschneiderte Software-Lösungen für mehr Transparenz im Verordnungsgeschehen.

IT-Entwickler, Netzwerkadministratoren, Datenbankspezialisten sowie ein hochqualifiziertes Apothekerteam und pharmazeutisches Fachpersonal gewährleisten – unabhängig von Dritten – eine kompetente Kundenbetreuung von beiden Standorten Eching und Dresden aus.

Neben der Abrechnungsprüfung entwickelt die GFS aussagekräftige, flexible Analyse-Tools, leistet fundierte fachliche Begleitung bei der Bewertung der umfangreichen Verordnungsanalysen und erarbeitet gemeinsam mit Ihnen geeignete Konzepte und Maßnahmen.

Als Outsourcing-Partner für gesetzliche Krankenkassen bietet die GFS umfassenden Service aus einer Hand. Neben der Erfassung und Prüfung von Arzneimittelabrechnungsdaten gemäß § 300 des Fünften Sozialgesetzbuches führt die GFS weitergehende Analysen durch und leistet die dazugehörige Beratung in Fach- und IT-Fragen.

Auch private Krankenversicherungen nutzen bereits dieses umfangreiche Know-how. Mit dem Ziel der Prozessoptimierung und -automatisierung im Bereich des Leistungsmanagements werden die geeigneten Prüfmodule entwickelt und fachliche sowie strategische Beratung zur Optimierung der Wirtschaftlichkeit im Arzneimittelbereich angeboten. Durch Verbesserung der Datenqualität und Transparenz kann die GFS ihren Kunden mehr als nur kurzfristige Einsparungen aufzeigen.





Über GFS-Online

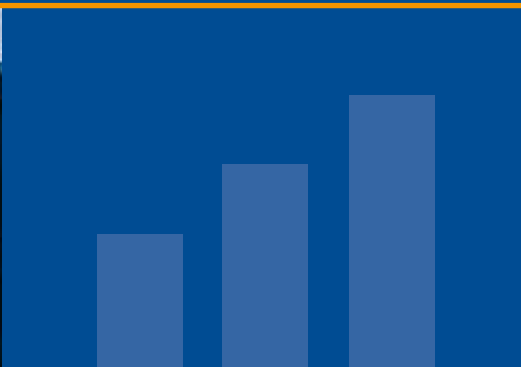
Mit dem Ziel, umfangreiche Informationen für die GKV performant zur Verfügung zu stellen, wurde das internetbasierte Serviceportal GFS-Online entwickelt. Derzeit bieten die Module View, Reporting, Analyzer, Prüfung, P106a, AIS sowie Priko komfortablen, interaktiven Online-Zugriff auf kasseneigene Abrechnungsdaten und umfangreiche Artikelinformationen. Gezielte Analysen,

Standardberichte oder allgemeine Auskünfte zu Arzneimitteln – mit GFS-Online gelingt es, Arbeitsabläufe zu optimieren und den Arbeitsaufwand zu minimieren.

GFS-Lösungen bieten die geeignete Entscheidungsgrundlage für eine mittel- bis langfristige Steuerung und effektive Planung im Bereich der Arzneimittelausgaben.

Vorteile des GFS Datenmanagements – in Zukunft gemeinsam stärker!

- Langjährige Erfahrung im Umgang mit großen Datenmengen
- Flexible und transparente Prozesse
- Vielseitige Datennutzung (Data Warehouse-Lösungen)
- Nutzung modernster Technologien ohne Investitionen
- Verbesserte Datenqualität
- Ausschließlicher Einsatz von Fachpersonal
- Zeitnahe Abwicklung
- Kalkulierbare und günstigere Verwaltungskosten



GFS·Online

Schnelle Analyse im Arzneimittelsortiment und Generikamarkt

Probleme identifizieren und vermeiden mit GFS·Online_Analyzer

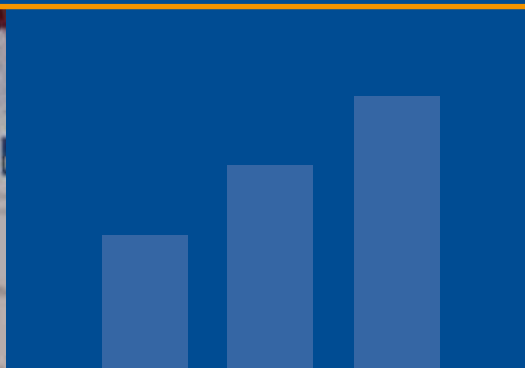
Harald Dahlke – Unternehmensplanung,
BKK Deutsche Bank AG

Die BKK Deutsche Bank ist bereits seit 2004 Kunde der GFS und wirkt aktiv als Pilotpartner bei der Entwicklung neuer Tools mit. Herr Dahlke, tätig im Bereich Unternehmensplanung mit den Schwerpunkten Controlling, Verträge und Personal, gab mit seinem Vortrag den Startschuss für das 1. GFS-Forum. Er schilderte, für welche Bereiche und Fragestellungen der GFS·Online_Analyzer bei der BKK Deutschen Bank eingesetzt wird.

Ob Controlling, Arzneimittelabrechnungsprüfung oder Rabattverträge – Arzneimitteldaten werden in den verschiedensten Bereichen der Krankenkassen benötigt. Schnelle, flexible Auswertungen, kurze Wartezeiten, Analysen von oberster Ebene (Gesamtkosten) über Ärzte, Hersteller oder Wirkstoffgruppen bis auf einzelne Packungen auf Basis aktueller Kassendaten – klare Anforderungen der BKK Deutsche Bank an ein Analysetool. Bis dato installierte, eher langsame Lösungen konnten dem noch nicht gerecht werden.

Auf der Suche nach einem geeigneten Tool entschied sich die BKK Deutsche Bank im Jahr 2007 für den Einsatz des GFS·Online_Analyzers. Als webbasierte Lösung konnte ohne aufwändige Installation vor Ort der Zugriff für Mitarbeiter verschiedener Abteilungen über Zertifikate sicher und unkompliziert eingerichtet werden.

Der Vorstand kann regelmäßig eine Übersicht zur derzeitigen Ausgangssituation abrufen, die Entwicklung der Arzneimittelkosten (Brutto, Netto, Wachstum, Zuzahlung) pro Versicherten und Mitglied verfolgen und mit dem Vorjahreszeitraum vergleichen. Die Fachebene greift auf tiefere Informationen zu, um z. B. den Generikamarkt näher unter die Lupe nehmen zu können.



*„Der GFS-Online_Analyzer ist schnell,
flexibel (...) und genau das,
was eine Kasse in der heutigen Zeit
und bei den gestiegenen
Anforderungen eigentlich braucht.“*

Harald Dahlke



Der GFS-Online_Analyzer gibt Antworten auf Fragen wie z. B.: Welcher Hersteller hat das größte Umsatzvolumen im Bereich der Packungsmengen? Mit welchen Herstellern wurden welche Umsätze erzielt und mit wem lohnen sich Rabattvertragsverhandlungen? Wie haben sich Brutto- und Verordnungszahlen außerhalb des Generikamarktes entwickelt? Wie entwickeln sich Mengen und Preise im Arzneimittel-sortiment?

Aus dem Analyzer gewonnene Antworten und Informationen schaffen für die BKK Deutsche Bank eine gute Basis für die strategische Planung und Kostensteuerung im Arzneimittelbereich. Einmal erstellte

Berichte können gespeichert und je nach Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt neu geladen werden. Ergebnisse lassen sich mühelos in Excel exportieren.

Darüber hinaus überzeugt der Analyzer durch eine benutzerfreundliche Bedienung. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich, so dass Arzneimittelspezialisten, Bereichsleiter oder IT-Mitarbeiter gleichermaßen an die erforderlichen Informationen gelangen. [Der GFS-Online_Analyzer – für die BKK Deutsche Bank eine schnelle, flexible Webanwendung für umfassende und detaillierte Analysen auf Kosten- und Verordnungsebene.](#)



GFS·Online

Ökonomisierung der Abrechnungsprüfung

Nach § 106a SGB V aus Sicht einer gesetzlichen Krankenversicherung

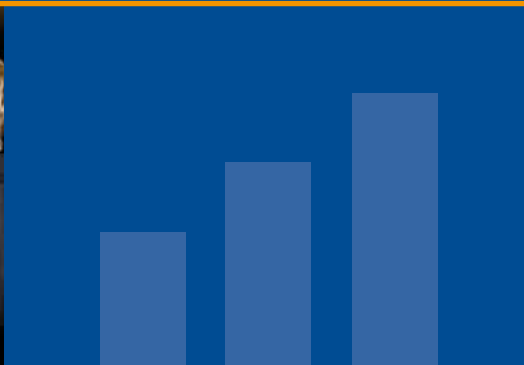
Birgit Riegel
Abteilungsleiterin Vertragsmanagement/
Krankenhaus
HEK-Hanseatische Krankenkasse

Der Gesetzgeber hat mit § 106a SGB V die Verpflichtung zur Überprüfung von Rechtmäßigkeit und Plausibilität der ärztlichen Abrechnungen auf die Krankenkassen ausgedehnt. Frau Riegel ist Abteilungsleiterin im Bereich Vertragsmanagement und Krankenhaus bei der Hanseatischen Krankenkasse und verdeutlichte in ihrem Vortrag die Schwierigkeiten, aber auch Chancen der Umsetzung dieser gesetzlichen Vorgabe.

Neben der Arzneimittelprüfung, Rezeptprüfung und Krankenhausrechnungsprüfung wird die Plausibilität der ärztlichen Abrechnungen in Stichproben durch die Krankenkassen geprüft. Aus den Abrechnungsdaten lassen sich z. B. Erkenntnisse zum Verordnungverhalten der Ärzte sowie zum Fehlverhalten von Versicherten und Ärzten ableiten. Doch was heißt eigentlich Plausibilität? Wie prüft man Arzneimittel und Diagnose?

Das hieß zunächst, Prüfvorgaben und Plausibilitäten entwickeln, Schwachstellen im Datenmanagement der Krankenkasse beseitigen und Schnittstellen bzw. Sektoren überwinden. Die Prüfung gemäß § 106a SGB V bietet die Chance, Daten der ambulanten, stationären sowie der Arzneimittelversorgung zusammenzuführen.

Somit können geeignete Schlüsse gezogen und Maßnahmen eingeleitet werden wie z. B. im Rahmen der Integrierten Versorgung. Zeitnahes Prüfen und Reagieren erfordert optimales Datenmanagement, da im Zuge der Abrechnungsprüfung große Datenmengen anfallen. Zusammen mit der GFS arbeitete die HEK erfolgreich an einer schnellen Umsetzung dieser Herausforderungen.





Mit dem Online-Tool P106a bietet die GFS der HEK Zugriff auf kasseneigene Daten und Ergebnisse der Arztabrechnungsprüfung. Schnell und flexibel können die Ergebnisse aufgerufen und bei Bedarf weiterbearbeitet und analysiert werden. Durch die Zusammenarbeit mit der GFS hat die HEK bereits wichtige Erkenntnisse aus der Arztabrechnungsprüfung ziehen können.

Doch gegen Fehlversorgung oder Abrechnungsbetrug könnte man „im Verbund“ noch effektiver vorgehen. Deshalb appellierte Frau Riegel an die Teilnehmer und sprach sich für eine konsequente Zusammenarbeit mehrerer Krankenkassen aus, anstatt die kasseneigenen Daten isoliert zu betrachten.

„Abrechnungsprüfung muss einfach mehr sein, man muss über die Sektoren hinweg schauen.“

„Über die Summe der Kassen kann man Abrechnungsbetrug schon finden, auffällige Ärzte kommunizieren, Informationen austauschen und gemeinsam noch mal nachfragen.“

Birgit Riegel



GFS·Online

Mit aktuellen Zahlen wirkungsvoll verhandeln

Umsetzung von Rabattverträgen mit pharmazeutischen Herstellern aus Sicht der BARMER mit GFS·Online_Reporting

Stefan Ceresato
Sachgebietsleiter Apotheken,
Arznei- und Hilfsmittelmanagement,
BARMER Ersatzkasse

Herr Ceresato ist Sachgebietsleiter im Bereich Apotheken, Arznei- und Heilmittelmanagement bei der BARMER Ersatzkasse in Wuppertal. Er gab mit seinem Vortrag einen informativen Einblick in das breite Feld der Rabattverträge aus Sicht der BARMER und zeigte auf, welche Unterstützung die GFS dabei leistet.

Mit Einführung der Rabattverträge hat sich der Gestaltungsspielraum der Krankenkassen erweitert. Durch Rabattvertragsvereinbarungen zwischen gesetzlichen Krankenkassen und Arzneimittelherstellern können Ausgaben im Arzneimittelsektor gesteuert und gesenkt werden. Somit hat sich die Rolle der Krankenkassen zunehmend „vom Payer zum Player“ gewandelt. Wichtig für die BARMER als „Player“ ist, ihre Versicherten optimal zu versorgen und dabei die Wirtschaftlichkeit ebenfalls im Blick zu haben.

Die BARMER hat mit verschiedenen größeren und kleineren Unternehmen sogenannte Portfolioverträge abgeschlossen. Dadurch konnte eine Verbesserung bzw. Stabilisierung der Ausgaben im generikafähigen Markt verzeichnet werden. Letztlich gilt es, Wirtschaftlichkeitsreserven auszu-schöpfen, ohne Qualität einzubüßen.

Den Überblick über das kassenspezifische Rabattgeschehen behalten und weitere Erfolge mit Rabattverträgen erzielen – das sind die Herausforderungen für die BARMER. Die Beobachtung des Arzt- und Apothekenverhaltens ist ein wichtiger Schritt, um Fälle zu identifizieren, die auf ein systematisches Vorgehen gegen die abgeschlossenen Rabattverträge hinweisen. Dabei wird die BARMER von der GFS durch eine Rabattpartnerprüfung unterstützt. Sie umfasst eine Brutto-Analyse aller theoretisch möglichen Retaxationen sowie weitere Sichtprüfungen auf pharmakologische Besonderheiten.



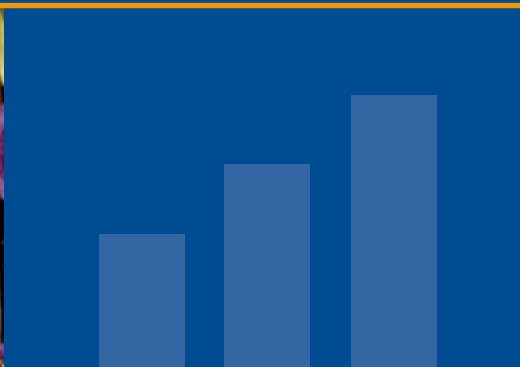


Anhand der Ergebnisse kann entschieden werden, in welchen Fällen Handlungsbedarf besteht. Für einen regelmäßigen, möglichst schnellen und unkomplizierten Überblick zum Rabattgeschehen nutzt die BARMER das GFS-Online-Tool Reporting. Die vordefinierten Standardberichte geben einen Überblick zur Rabattabrechnung, zu den Top-Herstellern, zur Umsatzentwicklung, zur Aut-idem-Quote einzelner Hersteller, zur Marktentwicklung allgemein und zu zahlreichen anderen Aspekten.

Da mit Reporting zeitaufwändiges Analysieren der großen Datenmengen entfällt, kann die BARMER das Tool als strategisches Instrument im Führungsbereich nutzen, um Standardberichte schnell abzurufen und somit Informationen rund um die Rabattverträge punktgenau zu generieren.

„Für mich ein wichtiges Tool um einen Überblick zu bekommen, wie es am gesamten Markt aussieht.“

Stefan Ceresato



GFS·Online

AIS – Artikelinformationssystem von GFS

Prozessverbesserung und Optimierung der Arzneimittelkostensteuerung durch performante Informationssysteme

Angela Sprenger
Produktbereich Arzneimittel,
Hamburg Münchener Krankenkasse

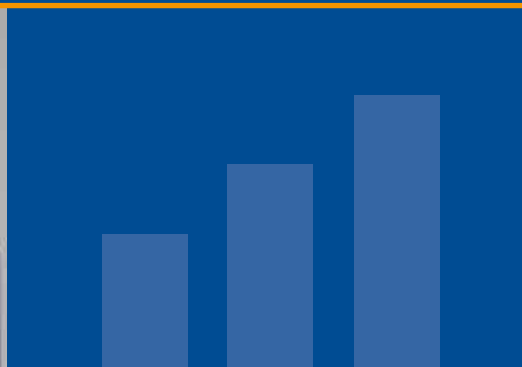
„Zeit ist Geld und noch wichtiger sind Informationen“ – so die einführenden Worte des Moderators zum Vortrag von Frau Sprenger über das AIS-Artikelinformationssystem. Frau Sprenger kennt durch ihre langjährige Tätigkeit bei der Hamburg Münchener Krankenkasse und dort speziell im Fachbereich Arzneimittel die Anforderungen im Segment der Versichertenbetreuung. Sie schilderte anschaulich, wie die Hamburg Münchener diese Anforderungen in die Praxis umsetzt und welchen Beitrag die GFS mit AIS dazu leistet.

Optimale Versichertenbetreuung, das heißt bei der HMK, dem Kunden so schnell wie möglich eine qualifizierte Auskunft zu seiner Anfrage geben zu können. Austauschbarkeit von Arzneimitteln, Erstattungsfähigkeit, Alternativen oder Zuzahlungshöhe – die Anfragen sind vielfältig.

Vor der Einführung von AIS verfügten die Regionalzentren der HMK über kein einheitliches Informationssystem, sodass

Kundenanfragen über die Hauptverwaltung oft einen längeren Weg gehen mussten. Im Zuge der Rabattverträge stieg zusätzlich die Anzahl der Kundenanfragen. Letztlich hieß es für die Versicherten, längere Wartezeiten in Kauf zu nehmen. Auf der Suche nach einer schnellen, unkomplizierten Lösung, die auch ohne zusätzlichen Personalaufwand einsetzbar ist, wurde das Artikelinformationssystem zeitgleich flächendeckend bei der Hamburg Münchener implementiert.

AIS gibt den Versichertenberatern alle Informationen rund um Arzneimittel, Hilfsmittel, Verbandmittel und Medizinprodukte. Dazu bietet AIS dem Kundenservice [übersichtliche Artikelinformationen](#) (Rabattverträge, Wirkstoffe, Darreichungsform ...), aktuelle Preisinformationen (Apothekeneinkaufs- und -verkaufspreis, kassenspezifische Rabatte ...) sowie ausführliche [GKV-Informationen](#) mit Verweis auf die jeweilige Rechtsgrundlage (Erstattungsfähigkeit, Arzneimittelrichtlinien ...).



„Das AIS hat eine hohe Akzeptanz bei unseren Mitarbeitern gefunden aufgrund der guten Qualität.“

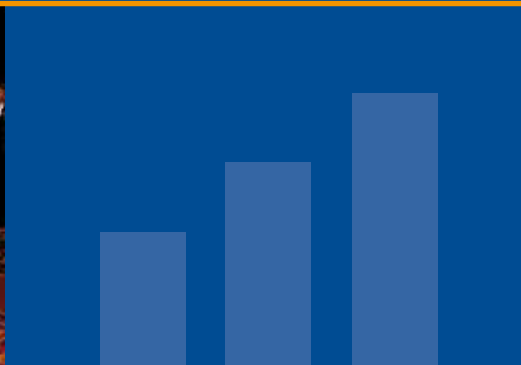
Angela Sprenger



Über die [Notizfunktion](#) können kassenspezifische Vermerke angelegt werden, die für jeden Versichertenbetreuer sichtbar sind. Durch die einfache Handhabung und benutzerfreundliche Menüführung kann jeder Mitarbeiter AIS mühelos bedienen.

Frau Sprenger verdeutlichte, dass [jeder Kundenberater mit AIS auf die gleiche Informationsbasis zugreift und somit dem Versicherten eine qualifizierte, gesicherte Auskunft geben kann](#). Die Beratungskompetenz

wurde durch Einführung des AIS deutlich erhöht, Kundenberater können gezielt auf Rabattpartnerprodukte verweisen und somit Einsparungen für die Kasse erzielen. Die Versicherten profitieren von schnellen, fachlich fundierten Auskünften und können z. B. durch Hinweise auf mögliche Alternativen mit Zuzahlungsfreiheit bares Geld einsparen. Die Hamburg Münchener Krankenkasse konnte durch AIS ihren Fachbereich entlasten und so Freiräume für neue Aufgaben und Produktentwicklung schaffen.



GFS·Online

AIS – Artikelinformationssystem von GFS

Wertschöpfung Artikelinformationssystem – Optimierung von Arzneimittelkostensteuerung und Versichertenberatung

Stefanie Eikel,
Fachexpertin Arzneimittelmanagement,
Siemens Betriebskrankenkasse

Fragen zu Arzneimitteln sind nicht alleiniges Thema bei Ärzten und Apothekern, sondern zunehmend bei Krankenkassen. Auch bei der Siemens Betriebskrankenkasse gilt es, allen Versicherten eine optimale Kundenberatung bieten zu können. Frau Eikel, tätig im Arzneimittelbereich bei der Siemens Betriebskrankenkasse, trägt die Hauptverantwortung dafür, dass die Kundenberater fundierte Auskünfte geben können. Sie wurde 2009 für die erfolgreiche Einführung des AIS mit einem Unternehmens-Oscar intern ausgezeichnet. Wie es gelang, mithilfe der GFS und konkret mit dem Artikelinformationssystem die Versichertenberatung zu optimieren, schilderte sie eindrücklich in ihrem Vortrag.

Als kundenorientierter Dienstleister bietet die SBK jedem Versicherten einen persönlichen Ansprechpartner, der ihm bei allen Fragen zur Verfügung steht und kompetente Auskunft gibt. Keine leichte Aufgabe, denn Art und Umfang rund um Arzneimittelfragen haben insbesondere durch

die Rabattverträge zugenommen. Fachinformationen und Richtlinien, Fragen zu OTC-Produkten, Off-Label-Use, gesetzliche Änderungen, Lifestyle-Arzneimittel, unwirtschaftliche Arzneimittel, aktuelle und alte Arzneimittelpreise sowie Festbeträge und Rabattvertragsarzneimittel konfrontieren den Kundenberater immer wieder mit komplexen Themen.

Um den Kundenberater „sprachfähig“ zu machen, wurde die Entwicklung und Einführung von AIS bei der SBK in Kooperation mit der GFS erfolgreich vorangetrieben. Die Anforderungen der Kundenberater standen dabei im Fokus, denn sie kennen die Fragen der Versicherten am besten. Mit AIS konnte bei der SBK eine [einheitliche Informationsbasis](#) geschaffen werden, die Kundenberater zu [schnellen, qualifizierten Auskünften](#) befähigt. Neben den fachlichen Anforderungen erfüllt das Auskunftstool durch das [einfache Handling](#), die [laienverständliche Aufbereitung der Artikelinformationen](#) sowie die [Verlinkung zu internen](#)





kassenspezifischen Fachinformationen für die SBK wichtige Ansprüche. Durch den Einsatz von AIS konnte die Anzahl der Anfragen deutlich reduziert werden. Neue Fragestellungen, die bei den Kundenberatern auftreten, werden von SBK und GFS gemeinsam bearbeitet und im AIS umgesetzt, wodurch eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Tools gewährleistet wird. Für eine kompetente Arzneimittelberatung konnte aus Sicht der SBK mit AIS eine wichtige Grundlage geschaffen werden.

„Ein Tool, das bei uns im Haus weder in der Kundenberatung, noch bei mir als Fachberaterin wegzudenken ist.“

„Dieses Tool hat nicht nur bei mir für Begeisterung gesorgt, sondern auch im gesamten Unternehmen von Hamburg bis München.“

Stefanie Eikel



GFS·Online

Optimierung der Prüfprozesse aus Sicht der BKK MOBIL OIL

Innovative Softwarelösungen effizient nutzen

Andreas Sommer
Referent Bereich Verträge
Team Arznei- und Hilfsmittelversorgung
BKK MOBIL OIL

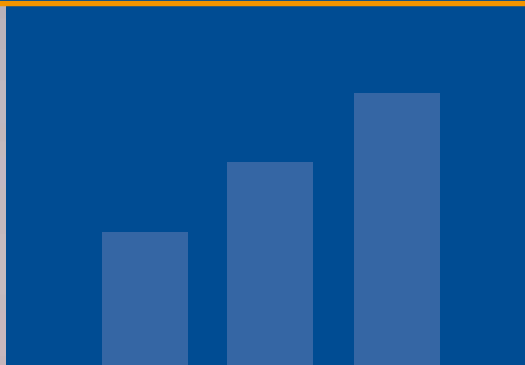
Margit Springer
Bereich Verträge
„Arznei- und Hilfsmittelversorgung“,
BKK MOBIL OIL

Die BKK MOBIL OIL gehört seit 2008 zum Kundenkreis der GFS. Zahlreiche Mitarbeiter setzen die GFS-Online-Tools in den Bereichen Verträge, Recht/Regress, Unternehmensplanung/Controlling sowie im Bereich Leistungen ein. Mit GFS-Online_Prüfung nutzt die BKK MOBIL OIL die Möglichkeit, ihre Arzneimittelabrechnungsdaten inhouse zu prüfen. Somit kann sie interne Ressourcen aufstocken und eigenes Know-how zur Abrechnungsprüfung aufbauen. Der abschließende Vortrag von Herrn Sommer und Frau Springer, beide tätig im Bereich Verträge sowie in der Arznei- und Hilfsmittelversorgung, verdeutlichte die Vorteile von GFS-Online_Prüfung bereits nach wenigen Monaten Einsatz.

Optimierte Prüfprozesse, effizientere Ergebnisse von besserer Qualität für nachfolgende Arbeitsschritte – so lautete das Ziel der BKK MOBIL OIL, als sie den Weg der Inhouse-Prüfung ihrer Arzneimittelabrechnungsdaten einschlug. Konkrete Erwartungen und Ansatzpunkte formulierte Herr

Sommer deutlich: Vermeidung von Fehlmeldungen an die BKK MOBIL OIL, Reduzierung von Fehlretaxierungen durch Erfassungs- oder Übermittlungsfehler, weniger Verwaltungsaufwand, Kostenreduzierung sowie das Erkennen und Beseitigen von Schwachstellen bzw. Fehlerquellen. Allerdings bedeutet Inhouse-Prüfung nicht, dass sämtliche Arbeitsschritte von der Krankenkasse übernommen werden müssen. Individuell und jederzeit flexibel wird vereinbart, welche Aufgaben die GFS als Outsourcing-Dienstleistung erbringt und was die BKK MOBIL OIL selbst übernimmt.

Die komplette Aufbereitung der Daten und die Vorbereitung des Prüfjobs wird durch die GFS erledigt. Dadurch entfällt erheblicher Aufwand für die BKK MOBIL OIL bereits im Vorfeld. [Die angelegten Prüfjobs können anschließend über GFS-Online Prüfung online aufgerufen und individuell bearbeitet werden.](#) Die BKK MOBIL OIL kann sich somit voll und ganz auf den wichtigen Part der Prüfung konzentrieren, so z. B. im Be-

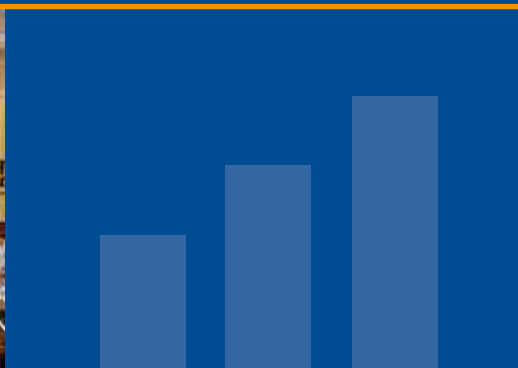


reich der Anspruchs- und Härtefallprüfung. Sämtliche Folgearbeiten wie Retaxationen, Anschreiben, Einspruchsbearbeitung, Pseudo- und Echtbuchung werden ebenfalls von der GFS übernommen, was ein entscheidender Grund für die Zusammenarbeit mit der GFS ist. Der Verwaltungsaufwand für die BKK MOBIL OIL konnte deutlich reduziert werden.

Durch den Einsatz von GFS-Online_Prüfung gelang es der BKK MOBIL OIL, unvollständige Datenübermittlungen des Versichertenstammes sowie fehlerhafte Digitalisierungen zu korrigieren und durch Prozessoptimierungen entsprechend gegenzusteuern. Somit konnte im Bereich Regress bereits nach wenigen Monaten die Zahl der Falschmeldungen im Vergleich zum Vorjahresmonat um mehr als die Hälfte reduziert werden.

„Das ist das Tolle daran, dass wir uns nur um die reine Prüfung kümmern müssen und alles, was danach folgt, weiterhin durch die GFS erledigt wird.“

Margit Springer, Andreas Sommer



Die Produktinformationen

GFS·Online Produktinformation

AIS Artikelinformationssystem

Schnelle Auskunft für einen kompetenten Kundenservice

AIS ist ein umfangreiches, aktuelles Informationssystem zu nationalen und internationalen Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Medizinprodukten. Speziell für den Kundenservice von Krankenkassen entwickelt, gibt AIS schnelle und aktuelle Auskünfte zu den relevanten Artikeldaten. Im Vergleich zu anderen Artikelinformationssystemen auf dem Markt bietet AIS die Möglichkeit, kasseneigene, interne Vermerke zu Artikeln oder Wirkstoffen anzulegen.

Zielgruppe

Kundenbetreuer in den Geschäftsstellen, Fachbereich Arzneimittel, Fachbereich Hilfsmittel

Artikelinformationen

- schnelle & aktuelle Informationen zu Arzneimitteln, Hilfsmitteln, Verbandmitteln und Medizinprodukten
- übersichtliche Artikelinformationen wie Hersteller, Wirkstoffe, Indikationsgebiet, Vertriebsstatus, Verschreibungspflicht, Apothekenpflicht, Normgrößen, Klinikpackung, Rabattverträge u. v. m.
- Preisinformation wie Apotheken-Einkaufs- und -Verkaufspreis, Herstellerabgabepreis, Festbetrag, bundeslandspezifische Vertragspreise, allgemeine und kassenspezifische Rabatte, Zuzahlung und evtl. Mehrkosten für den Versicherten sowie Anzeige zuzahlungsfreier Alternativen
- Preisauskunft auch über „alte“ Preise (Preishistorie)

- GKV-Information (z. B. Erstattungsfähigkeit, Arzneimittelrichtlinien, Negativliste, Lifestyle)
- Anzeige wirkstoffgleicher Artikel
- Schnellinformation zu ausländischen Arzneimitteln
- ...

Suchfunktion

- nach Artikelname, PZN, Hilfsmittelnummer und Wirkstoff
- nach ausländischen Arzneimitteln
- Suchergebnisse können sortiert werden, z. B. nach Rabattverträgen.

Notizfunktion

Kasseneigene Zusatzinformationen zu Artikeln oder Wirkstoffen können mittels interner Vermerke von Ihrem Fachbereich angelegt werden.

- z. B. kassenindividuelle Erstattungsfähigkeit und Kostenübernahme für strittige Präparate wie z. B. Viagra® bei pulmonaler Hypertonie
- Verlinkung mit Ihrem Intranet zu haus-eigenen Fachinformationen möglich
- Verweise können ausgedruckt werden.
- Leserechte für Ihre Kundenbetreuer oder Lese- und Schreibrechte für Ihren Fachbereich stehen als User-Option zur Verfügung.

Vorteile & Nutzen:

- aktuell und umfangreich:
380.000 Artikel (PZN) inkl. Importe und Re-Importe
- Kundenanfragen (z. B. bzgl. Erstattungsfähigkeit) können sofort beantwortet werden.
- einfache Bedienung
- die wichtigsten Basisinformationen auf einen Blick
- schneller Online-Zugriff
- übersichtliche Darstellung

The screenshot shows the 'Suchergebnisse' (Search Results) window in the GFS online system. It displays a table with 20 rows of Fosamax 10MG products. The columns include 'Anbieter' (Supplier), 'PZN', 'Darreichungsform' (Formulation), 'Menge' (Quantity), 'Hersteller' (Manufacturer), and 'Referenzartikel' (Reference Article). The first row is highlighted in yellow.

| Anbieter | PZN | Darreichungsform | Menge | Hersteller | Referenzartikel |
|----------|---------|------------------|----------|------------|-----------------|
| 1 | 0016039 | Tabletten | 112 St | Kohlpharma | |
| 2 | 1301041 | Tabletten | 14 St | EMEA-MED | AV |
| 3 | 1301070 | Tabletten | 10 St | EMEA-MED | AV |
| 4 | 1301074 | Tabletten | 10 St | Westphalia | AV |
| 5 | 1418425 | Tabletten | 14 St | EuroPharm | AV |
| 6 | 1418431 | Tabletten | 10 St | EuroPharm | AV |
| 7 | 1800883 | Tabletten | 112 St | EuroPharm | |
| 8 | 2100740 | Tabletten | 14 St | Westphalia | AV |
| 9 | 3101057 | Tabletten | 112 St | Westphalia | |
| 10 | 4347230 | Tabletten | 14 St | KF | |
| 11 | 4347232 | Tabletten | 10 St | KF | |
| 12 | 7301678 | Tabletten | 14 St | KF | |
| 13 | 7301685 | Tabletten | 10 St | KF | |
| 14 | 7301687 | Tabletten | 112 St | KF | |
| 15 | 7302710 | Tabletten | 10x14 St | n/a | |
| 16 | 6007002 | Tabletten | 10 St | KF | |
| 17 | 0401793 | Tabletten | 4 St | KF | |
| 18 | 1401603 | Tabletten | 4 St | KF | |
| 19 | 1401668 | Tabletten | 12 St | KF | |
| 20 | 1401691 | Tabletten | 10x14 St | n/a | |

Artikelsuche und -information am Beispiel Fosamax® (Medikament zur Behandlung von Osteoporose)

The screenshot shows the 'Zuzahlungsfreie Alternativen' (ZPF) window in the GFS online system. It displays a table with 8 rows of alternative products. The columns include 'PZN', 'Name', 'Menge', 'Hersteller', 'Bezug', 'RZ', 'GKS-Preis', 'alt. Bez.', and 'alt. Bez. %'. The first row is highlighted in yellow.

| PZN | Name | Menge | Hersteller | Bezug | RZ | GKS-Preis | alt. Bez. | alt. Bez. % |
|-----------|--------------------------|--------|-----------------------|------------|---------|-----------|-----------|-------------|
| 1 0480147 | ALENDRON-HEXAL 10MG | 112 St | HEXAL | 100,00 € | 00,00 € | 0,00 % | 0,00 % | |
| 2 0030069 | ALENDRON BETA 10MG TAB | 112 St | Betapharm | 4 100,00 € | 00,00 € | 0,00 % | 0,00 % | |
| 3 1044442 | ALENDRONSÄURE STADA 10MG | 112 St | STADapharm | 100,00 € | 00,00 € | 0,00 % | 0,00 % | |
| 4 3020671 | TRIVANATE 10MG TABLETTEN | 112 St | Juno GfV | 100,00 € | 00,00 € | 0,00 % | 0,00 % | |
| 5 6706415 | ALENDRON-Q 10MG TABL | 112 St | Juno Pharma / Q-Pharm | 100,00 € | 00,00 € | 0,00 % | 0,00 % | |
| 6 0016039 | FOSAMAX 10MG | 112 St | Kohlpharma | 100,00 € | 0,00 € | 0,00 % | 0,00 % | |
| 7 1800993 | FOSAMAX 10MG | 112 St | EuroPharm | 100,00 € | 0,01 € | 0,01 % | 0,01 % | |
| 8 3100737 | FOSAMAX 10MG | 112 St | Westphalia | 104,91 € | 11,20 € | 10,78 % | 10,78 % | |

GFS·Online Produktinformation

P106a

Arzt abrechnungsprüfung gemäß § 106a SGB V

Durch das GKV-Modernisierungsgesetz wurde die Verpflichtung zur Überprüfung der Rechtmäßigkeit und Plausibilität der ärztlichen Abrechnungen über den neu eingeführten § 106a SGB V auf die Krankenkassen ausgedehnt. Für eine zuverlässige und ordnungsgemäße Abwicklung dieser gesetzlichen Anforderungen bieten wir unseren Kunden einen umfangreichen Service rund um die Datenannahme und Prüfung der Arzt abrechnungen.

Je nach den individuellen Anforderungen übernehmen bzw. bieten wir im Einzelnen:

- Datenannahme der KV-Daten im TP1-Format und der Versichertenstammdaten
- automatische Vorkorrektur der Versichertendaten (z. B. Ermittlung der Versichertennummer im Ersatzverfahren)
- maschinelle Prüfung der Daten auf der Grundlage eines Standardprüfkataloges, z. B.:
 - Versichertenprüfung
 - Zuständigkeit anderer Kostenträger
 - Prüfung von Doppelabrechnungen
 - Plausibilität von Vorsorgeleistungen
- Kundenindividuelle Prüfungen (z. B.: Prüfung der abgerechneten Leistungen in Bezug auf die Diagnosen)
- Online-Zugriff auf die Prüfergebnisse zur Nachverfolgung etwaiger Regressforderungen bei der KV und zur manuellen Nachkorrektur über das Online-System P106a
- Lieferung der geprüften TP1-Daten an die Kasse
- Bewertung & Analyse der Daten von unseren Experten sowie Vorortgespräche und Beratung zur weiteren Vorgehensweise
- Prüfung Leistung in Bezug auf die Diagnose
 - EBM-/Diagnosenabgleich
 - MDK-/Diagnosenabgleich
- Prüfung Arztbesuche
 - Arzthopping
- Prüfung Zuzahlung
 - keine Praxisgebühr bezahlt
 - keine Praxisgebühr aufgrund einer Befreiung
 - Praxisgebühr trotz Befreiung
 - keine Praxisgebühr wegen hausarztzentrierter Versorgung
 - keine Praxisgebühr wegen Überweisung
 - Vollständigkeit der Dokumentation des Arztes zur Praxisgebühr
 - Praxisgebühr und Pseudo-EBM-Nummern

Verfügbare Prüfkomplexe:

- Prüfung Leistungspflicht der Kasse
 - unbekannte Versicherte (mit Versichertenkorrektur)
 - Versichertenverhältnis beendet (mit Versichertenkorrektur)
 - Ersatzverfahren (mit Versichertenkorrektur)
 - Zuständigkeit eines anderen Kostenträgers
 - Vorsorgeleistungen
 - Ausschluss von Doppelabrechnungen
 - Antrags- und Genehmigungspflicht
 - Kostenerstattung und Sachleistung

Vorteile & Nutzen:

- komplette Dienstleistung verbunden mit fachlicher Beratung
- schneller Online-Zugriff auf aktuelle Abrechnungsdaten
- einfache, übersichtliche Darstellung
- schnelle Suche im digitalen Archiv
- komfortable Weiterbearbeitung der Prüfergebnisse (korrigieren, speichern und exportieren)
- Vergleich der Daten für zurückliegende Quartale
- bereinigte Datenbasis durch Korrektur der Versichertendaten, z. B. für Morbi-RSA-Datenlieferung
- zentrale Verwaltung Ihrer Daten

Prüfkomplex 1.1: Versichertennummer existiert nicht in der Kasse
(QPS Prüfung über alle Versichert)

Zurück zu Bericht Zurück zum Suchen

| F1 | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung |
|-------|----------|---------|---------|----------------------|----------------------|----------|----------|
| F1 | Kasse ID | Status | Praxis | Anzahl der Befragten | Anzahl der Befragten | Fehlende | Fehlende |
| 40 | | | | 21.01.2009 | 21.09.2009 | 476 | 2,04 € |
| Summe | | | | | | 476 | 2,04 € |

| F2 | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung |
|-------|----------|---------|---------|----------------------|----------------------|----------|----------|
| F2 | Kasse ID | Status | Praxis | Anzahl der Befragten | Anzahl der Befragten | Fehlende | Fehlende |
| 40 | | | | 13.01.2009 | 13.09.2009 | 476 | 2,04 € |
| Summe | | | | | | 476 | 2,04 € |

| F3 | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung | Prüfung |
|-------|----------|---------|---------|----------------------|----------------------|----------|----------|
| F3 | Kasse ID | Status | Praxis | Anzahl der Befragten | Anzahl der Befragten | Fehlende | Fehlende |
| 40 | | | | 17.01.2009 | 17.09.2009 | 476 | 2,04 € |
| Summe | | | | | | 476 | 2,04 € |

Beispiel:

Prüfkomplex 1.1: Versichertennummer existiert nicht in der Kasse.

Übersichtliche Darstellung der Prüfergebnisse als Bericht:

Als Ergebnis der Prüfung werden alle Abrechnungsfälle ausgegeben, in denen die gemeldete Versichertennummer nicht in den Stammdaten gefunden wird.

Prüfkomplex 1.1: Versichertennummer existiert nicht in der Kasse
Mandant: _____, Quartal: 2009Q3, KV: Alle KV Bereiche, Status: Alle Status

Versichertensuche

(Originalwerte: _____)

Aktueller Versichertenstamm Versichertenstamm von: 2008Q9

Vers. Nr. _____

Geboren _____

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Kasse Versor. Nachname Vorname(Geburtsdatum) Strasse PLZ Ort Anspruch von/Anspr.

Suchmaske zur Korrektur von Versichertendaten

GFS·Online Produktinformation

Prüfung

Imagegestützte Abrechnungsprüfung der Rezeptdaten gemäß § 300 SGB V

Das Tool Prüfung greift online schnell auf die Abrechnungsdaten mit dazugehörigen Images zu. Zuverlässige Funktionen, einfache Bedienung und eine gesicherte Internetverbindung bieten die Möglichkeit der effizienten Abrechnungsprüfung.

Zielgruppe

Fachbereich Abrechnungsprüfung

Im Einzelnen stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- visuelle Anzeige von Abrechnungsdatensätzen und Imagedatensätzen gemäß § 300 SGB V
- Anlegen von Prüfaufträgen
- Verwaltung von Standard- und Userprüfaufträgen
- Korrektur aller Abrechnungsfelder
- Zugriff auf hinterlegte Stammdaten wie ABDA-Artikelstamm, Apothekenverzeichnis, Arztverzeichnis, Versichertenstamm
- Transparenz durch Nutzenanalysen
- Bearbeitung und Verwaltung von Einsprüchen
- integriertes Rezepturberechnungstool GFS Rezepturen z. B. für Zytostatik-abrechnung
- Blättern, Markieren und Kommentieren von Rezepten
- Filtern und Sortieren der Rezepte nach beliebigen Filterkriterien
- ...

Hauptfenster zur Anzeige von Abrechnungsdaten

The screenshot displays the GFS-Prüfung software interface. The main window is titled "GFS-Prüfung" and contains several sections:

- REZEPTLISTE:** A table showing receipt details for Dr. med. Musterarzt. The table has columns for patient name, date, and amount. The data shown is:

| REZEPTLISTE | DATEI | SUCHEN | ANSICHT | TOPLISTEN | KORREKTUR |
|----------------|---------|---------|---------|-----------|-----------|
| Mustermann | | | | | |
| Max | 10.00 | 4484,64 | | | |
| Musterstraße 1 | | | | | |
| Musterhausen | 9999092 | 3 | 4484,64 | | |
- REZEPTDATEN:** A form for patient and prescription details. Fields include Name (Mustermann, Max), Vorname (MAX), Strasse (MUSTERSTRASSE 1), PLZ/Ort (MUSTERHAUSEN), and various dates and times.
- ABRECHNUNGSDATEN:** A section for billing information, including a table for "VERBODENHEIT" (Prohibited) and "ARBEITSDATEN" (Work Data).
- REZEPTINFO:** A section for prescription information, including a table for "REZEPTINFO" (Prescription Info) and "REZEPTART" (Prescription Type).

Vorteile & Nutzen

- Datenaufbereitung und Stammdatenpflege durch die GFS
- Prüfkonzept ist variabel:
Prüfung komplett als Inhouse-Lösung oder teilweise im Outsourcing durch die GFS
- zeitnahe Datentransparenz im Abrechnungsprozess
- Revisionsicherheit und Nachvollziehbarkeit der Korrekturen
- Ausdruck von Rezeptimages
- Aufbau von eigenem Know-how zur imagegestützten Abrechnungsprüfung
- Für Verwaltungsaufgaben kann die Infrastruktur der GFS genutzt werden, z. B. Druck und Versand von Rechnungsbenachrichtigungen
- kompletter IT-Support

Korrekturübersicht

| Datum | Feld(VO-Position) | Korrekturgrund | Benutzer | Qm |
|------------|----------------------------------|----------------------------|----------|------|
| 30.10.2008 | konzernisches Begründungspflicht | 005 : Datenbereinigung | GFS(AZ) | 0 |
| 14.07.2009 | Taxe(I) | 831 : Rechnungskürzung KdG | GFS(SZ) | 44,7 |
| 14.07.2009 | Brutto | 831 : Rechnungskürzung KdG | GFS(SZ) | 44,7 |
| 14.07.2009 | Apothekenrabatt(I) | 915 : Rabattberichtigung | GFS(SZ) | 2,30 |
| 14.07.2009 | Herstellerrabatt 130 Abs. 1(I) | 925 : Rabattberichtigung | GFS(SZ) | 1,42 |

Integriertes Rezepturberechnungstool

| PZN | Kurzname | Stoffmenge | Stoffleistung | Wirkstoff | Hersteller | Beitrag | |
|--------------------|------------------------|------------|---------------|--------------------------|------------|--------------|---------|
| 45775 | DOXIDIBICIN H-HYDGL RÖ | 10,00 | mg | DOXIDIBICIN HYDROCHLORID | HEGEL | 21,04 € | |
| Apothekenkaufpreis | | | | | | | |
| | | | | | | Zu-Summe | 21,04 € |
| | | | | | | Aufschlag 2% | 0,42 € |
| | | | | | | Zuschlag | 11,08 € |
| | | | | | | Zu-Summe | 32,54 € |
| | | | | | | MwSt 11% | 3,58 € |
| | | | | | | Gesamt | 36,12 € |

GFS·Online Produktinformation

Reporting

Schnell informiert über das aktuelle Verordnungsgeschehen

Das Online-Tool Reporting bietet, abgestimmt auf die Bedürfnisse von Fachbereichen, Controlling und Buchführung der GKV, frühzeitige Transparenz im Arzneimittelausgabenbereich.

Der Online-Zugriff ermöglicht das schnelle Abrufen tagesaktueller Abrechnungsdaten gemäß § 300 SGB V aus dem digitalen Archiv und gibt mit vordefinierten Standardberichten einen Überblick über das aktuelle Verordnungsgeschehen. Die Berichte können flexibel nach Zeitraum, Umsatz, Verordnungshäufigkeit und vielen anderen Kriterien bequem online generiert werden. Eine Erweiterung der Berichte entsprechend neuer Anforderungen ist zu jeder Zeit möglich.

Zielgruppe

Fachbereiche, Controlling, Buchhaltung

Verfügbare Reports

- **Rabattverträge**
listet alle verordneten Arzneimittel Ihrer Rabattpartner als Monats- oder Quartalsauswertung auf der Grundlage Ihrer Vertragsbasis
- **Toplisten zu Ärzten, Apotheken, Versicherten** zeigen als Quartals- oder Jahresauswertung die Höhe der Arzneimittelausgaben, bzw. die Anzahl der Verordnungen.
- **Toplisten zu Herstellern, Arzneimitteln, ATC-Obergruppen** führen in einer Quartals- oder Jahresauswertung Umsatzstärke oder Verordnungshäufigkeit auf.

| # | PZN | Arzneimittelname | Anzahl Packungen | Gesamtwert (Netto) |
|----|--------|-----------------------------|------------------|--------------------|
| 1 | 871200 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 960 | 2.807.124 € |
| 2 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 416 | 1.072.719 € |
| 3 | 89880 | ALBISOLIN 1000 TABLETTEN | 960 | 1.048.819 € |
| 4 | 819080 | ALBISOLIN 1000 TABLETTEN | 340 | 910.119 € |
| 5 | 408707 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 960 | 1.048.819 € |
| 6 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 336 | 1.038.369 € |
| 7 | 350420 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 320 | 1.022.819 € |
| 8 | 898840 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 791.119 € |
| 9 | 898840 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 10 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 11 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 12 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 13 | 871200 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.022.819 € |
| 14 | 819080 | ALBISOLIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 15 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 16 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 17 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 18 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 19 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 20 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 21 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 22 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 23 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 24 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |

| # | PZN | Arzneimittelname | Anzahl Packungen | Gesamtwert (Netto) |
|----|--------|-----------------------------|------------------|--------------------|
| 1 | 871200 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 960 | 2.807.124 € |
| 2 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 416 | 1.072.719 € |
| 3 | 89880 | ALBISOLIN 1000 TABLETTEN | 960 | 1.048.819 € |
| 4 | 819080 | ALBISOLIN 1000 TABLETTEN | 340 | 910.119 € |
| 5 | 408707 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 960 | 1.048.819 € |
| 6 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 336 | 1.038.369 € |
| 7 | 350420 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 320 | 1.022.819 € |
| 8 | 898840 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 791.119 € |
| 9 | 898840 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 10 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 11 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 12 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 300 | 1.048.819 € |
| 13 | 871200 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.022.819 € |
| 14 | 819080 | ALBISOLIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 15 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 16 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 17 | 209448 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 18 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 19 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 20 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 21 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 22 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 23 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |
| 24 | 898770 | DIETHELMERIN 1000 TABLETTEN | 280 | 1.048.819 € |

Verfügbare Reports

- Medikationskonto
zeigt für einen Versicherten alle verordneten Arznei-, Hilfsmittel oder Verbandstoffe, gruppiert nach Facharztgruppe und Verordnungsdatum
- Versicherteninfo
liefert eine Übersicht nach Rezept über alle verordneten Mittel eines Versicherten in einem gewählten Zeitraum
- Rezeptdaten
ermöglicht einen schnellen Blick auf das Rezeptbild und die zugehörigen aktuellen TA3-Daten einer Belegnummer
- ...

Vorteile & Nutzen:

- tägliche Datenbankaktualisierung
- einfache Bedienbarkeit
- schneller Online-Zugriff auf standardisierte Berichte
- zeitnahe Darstellung der Ausgaben-schwerpunkte
- diverse Toplisten und Rabattvertrags-berichte
- Export der Berichte in verschiedene Formate (PDF, Excel, Word, TIF, CSV, XML)

| Verordnungsdatum | Arzneimittel / Hilfsmittel / Verbandstoffe | Art des Abfalls (Wartungsgruppenklasse) | Anzahl Packung | Bem. |
|------------------|--|--|----------------|------|
| 07.01.2008 | NITROGLYCERIN | Krankenunterlagen, Urigen | 1 | |
| 07.01.2008 | NITROGLYCERIN 0,25 mg Tabletten | Mittel zur Behandlung von koronaren Herzkreisläufungen | 1 | |
| 07.01.2008 | NITROGLYCERIN 0,25 mg Tabletten | Mittel zur Behandlung von koronaren Herzkreisläufungen | 1 | |

| Verordnungsdatum | Arzneimittel / Hilfsmittel / Verbandstoffe | Anzahl Packung | Bem. |
|------------------|--|----------------|------|
| 04.11.2008 | VERSICHERUNGSKASSE | 1 | |
| 07.01.2008 | VERSICHERUNGSKASSE | 1 | |
| 02.11.2008 | VERSICHERUNGSKASSE | 1 | |

GFS·Online Produktinformation

View

Alle Arzneimittel-Verordnungsdaten zuverlässig im Blick

Basierend auf den Abrechnungsdaten gemäß § 300 SGB V erlaubt das Online-Tool View mit vielfältigen Rechercheoptionen einen umfassenden Blick auf sämtliche Verordnungsdaten. Das Sichten, Suchen und Auswerten auf diversen Ebenen (z. B.: Arzt, Arzneimittel, Versicherter) mit Anzeige zugehöriger Images gewährleistet z. B. dem Fachbereich Arzneimittel vollkommene Datentransparenz. Durch den Online-Zugriff ermöglicht dieses leistungsfähige Werkzeug eine schnelle Recherche sowie eine unkomplizierte Analyse der archivierten Rezeptdaten.

Zielgruppe

Fachbereich Arzneimittel

Funktionen im Einzelnen

- gleichzeitige Anzeige von Rezeptbildern (TA4) und -daten (TA3)
- Blättern, Markieren und Kommentieren von Rezepten
- Stammdateninformationen zu Apotheken, Ärzten u. a.
- Filtern und Sortieren der Rezepte nach beliebigen Filterkriterien
- Transparenz zu Korrekturdaten und Absetzungen
- umfangreiche Zusatzinformationen zu den verordneten Arzneimitteln
- Anzeige von Einsparpotenzialen für Generika und aut idem
- Erstellung verschiedener Toplisten auf Basis einer Rezeptauswahl
- rezeptbezogene Toplisten (z. B.: Abrechner, Arzt, Versicherter)
- verordnungsbezogene Toplisten (z. B.: ATC-Wirkstoff, Hersteller, PZN)
- Export der Daten in Text-, csv- oder zip-Format
- Ausdruck von Images
- ...

Anzeige zuzahlungsfreier Alternativen

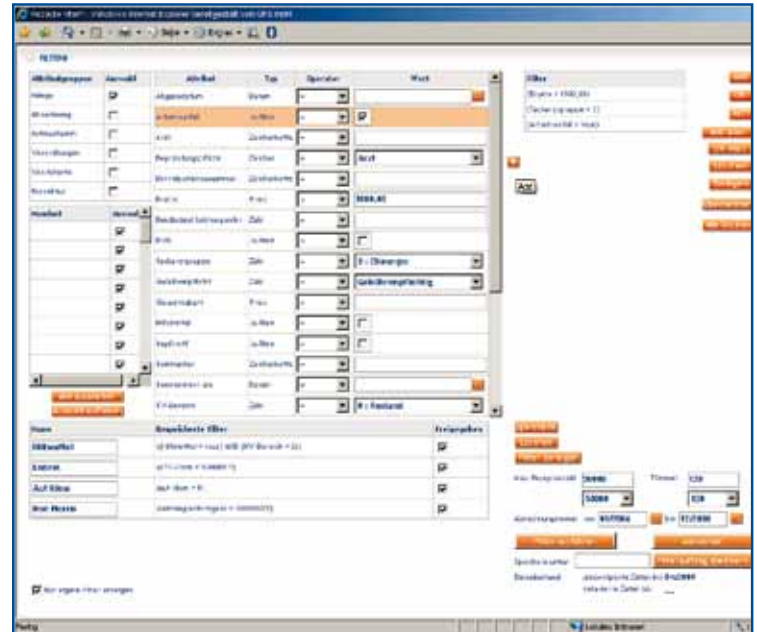
The screenshot shows the GFS View application window. The title bar reads 'GFS View'. The main window has a menu bar with 'DATEI', 'SUCHEN', 'ANSICHT', and 'TOPLISTEN'. Below the menu bar are buttons for 'NEU ERGÄNZEN' and 'REZEPTFILTERN'. The main content area displays search results for 'NICOX 300 RETARD'. A table lists alternative drugs with columns for PZN, Name, Hersteller, and % Preis. The table shows four rows of data:

| PZN | Name | Hersteller | % Preis |
|---------|-----------------------------|------------------------|---------|
| 0427871 | LEVODOPA C COMPARE 200/50 | ABC PHARMA GMBH | 63,00 |
| 1672523 | DORICURAN C 200/50MG RETARD | ANDRICK FARMA GMBH | 63,00 |
| 1773748 | LEVOCOMP RETARD 200/50MG | PERAL AG | 63,17 |
| 0706337 | LEVODOPA COMP SAN 200/50 | SANOFI PHARMACEUT GMBH | 63,17 |

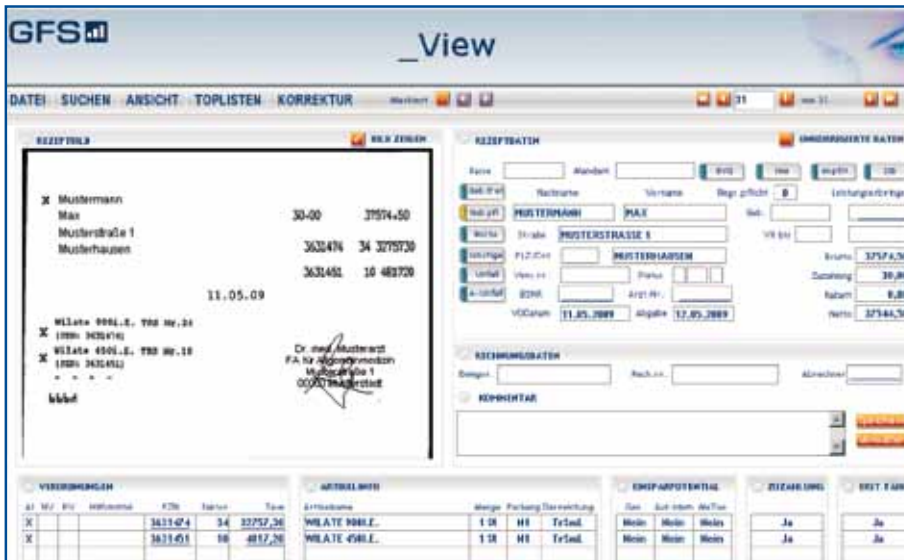
At the bottom of the window, there are several data tables, including one with columns for 'Kategorie', 'Menge', 'Einheit', 'Preis', 'Währung', and 'Steuerklasse'.

Vorteile & Nutzen

- tägliche Datenaktualisierung
- flexibler Online-Zugriff auf Abrechnungsdaten
- schnelles Recherchieren im digitalen Archiv
- Anzeige zu Korrekturen und Absetzungen
- Ausdruck von Rezeptimages
- vollkommene Datentransparenz



Hauptfenster mit Anzeige von Rezeptbild (TA4) und Rezeptdaten (TA3)



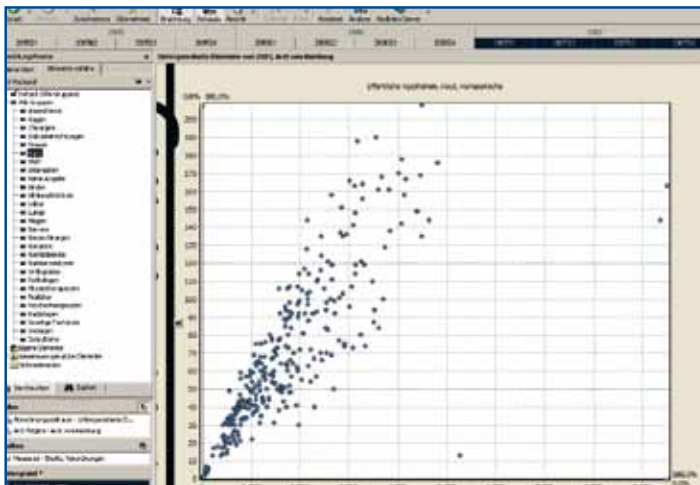
- Darüber hinaus bietet der Analyser:
 - getrennte Hierarchien zur neuen Arzt- und Betriebsstättennummer
 - zeitnahe monatliche Dateneinspielung und tägliche Datenaufbereitung
 - 14-tägiges Update in den Artikel-Dimensionen
 - Herstellerhistorisierung auf der PZN-Ebene
 - Berücksichtigung von ATC-Code-Wechsel auf der PZN-Ebene
 - erweiterte Analysefunktionen wie z. B. Analysebaum

Analysen, Auswertungen und Statistiken sind auf verschiedenen Ebenen möglich:

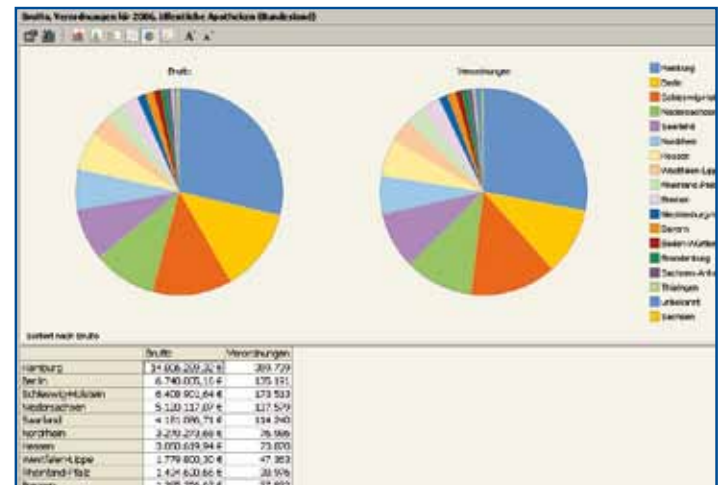
- Abrechnungszeitraum
- Arzt und Facharztgruppe
- Betriebsstätte und KV-Bereiche
- Versicherte: Geschlecht, Alter, Status
- Hersteller: historisierte PZN-Zuordnung
- Artikelsortiment
 - ATC-Sortiment mit Wirkstoffen bis auf untere Ebene einer PZN
 - Randsortiment
 - Sonderkennzeichen
 - Generika
 - Re-Importe

- Leistungserbringer
 - öffentliche Apotheken
 - Krankenhausapotheken
 - sonstige Leistungserbringer

Schnelle Ermittlung von Ausreißern



Darstellung regionaler Arzneimittelausgaben





GFS Gesellschaft für Statistik
im Gesundheitswesen mbH



Ihre Experten für erfolgreiches Datenmanagement im Gesundheitswesen

**GFS Gesellschaft für Statistik im
Gesundheitswesen mbH**

An der Prießnitzau 11-13

01328 Dresden

Fon 0351/2 1697-0

Fax 0351/2 1697-19

info@gfs-web.de

www.gfs-web.de

**GFS Gesellschaft für Statistik im
Gesundheitswesen mbH**

Obere Hauptstraße 30 + 32

85386 Eching

Fon 089/43 55 28-0

Fax 089/43 55 28-79

info@gfs-web.de

www.gfs-web.de